

**Geschäftsführung  
Bezirksvertretung 8 (Kalk)**

Herr Menne

Telefon: (0221) 221-98313  
Fax : (0221) 221-98347  
E-Mail: dieter.menne@stadt-koeln.de

Datum: 25.06.2018

**Auszug  
aus dem Beschlussprotokoll der 30. Sitzung der Bezirksvertretung  
Kalk vom 21.06.2018****öffentlich****8.2.1 Städtebauliches Werkstattverfahren Hallen Kalk  
Festlegung des Schulstandortes und Fortführung der städtebaulichen  
Planung  
1423/2018****Gemeinsamer Änderungsantrag der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion,  
der Fraktion DIE LINKE. und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom  
21.06.2018  
AN/1025/2018**

Bezirksbürgermeister Pagano stellt zunächst Ziffer 1 des Beschlussvorschlages zur Abstimmung:

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Kalk empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtentwicklungsausschuss

1. beschließt die Planungen für einen Schulstandort entsprechend des Vorschlags von Team 2 aus dem städtebaulichen Werkstattverfahren östlich Christian-Sünner-Straße fortzuführen und hier gemeinsam mit dem Erzbistum Köln das Schulprojekt "Bildungscampus" zu entwickeln;

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimme der Fraktion DIE LINKE. und der Bezirksvertreter Grube (Bündnis 90/Die Grünen) und Hooghoughi (FDP) zugestimmt.

Anschließend stellt er den gemeinsamen Änderungsantrag der SPD-Fraktion, der CDU-Fraktion, der Fraktion DIE LINKE. und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 21.06.2018 zu Ziffer 2 des Beschlussvorschlages der Verwaltung zur Abstimmung

## **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Kalk empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtentwicklungsausschuss

2. beauftragt die Verwaltung, die städtebauliche Planung **im Betrachtungsraum zwischen Ottmar-Pohl-Platz und Christian-Sünner-Straße** auf Grundlage der Empfehlungen des Werkstattverfahrens unter Berücksichtigung der aktuellen Erkenntnisse **direkt umfassend** fortzuführen **und zu vertiefen. Auf Grundlage des städtebaulichen Konzeptes ist eine stufenweise Umsetzungsstrategie zu entwickeln und die Konzeption der Öffentlichkeit vorzustellen und zu diskutieren. Für die bestehenden Nutzungen Vision e.V., Dirt-Track der Abenteuerhallen und Pflanzstelle sind im städtebaulichen Konzept Standorte vorzusehen.**  
**In diesem Zusammenhang ist auch eine Erweiterung der Flächen des Digital Hubs für Start-Ups in den Hallen 70 und/oder 71 zu prüfen.**

**Die Bezirksvertretung Kalk bittet den Stadtentwicklungsausschuss, entsprechende finanzielle Mittel für die notwendigen Planungsleistungen bereitzustellen.**

## **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei Enthaltung des Bezirksvertreters Hooghoughi (FDP) zugestimmt.

Abschließend lässt er über den so geänderten Beschlussvorschlag der Verwaltung abstimmen:

## **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Kalk empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtentwicklungsausschuss

1. beschließt die Planungen für einen Schulstandort entsprechend des Vorschlags von Team 2 aus dem städtebaulichen Werkstattverfahren östlich Christian-Sünner-Straße fortzuführen und hier gemeinsam mit dem Erzbistum Köln das Schulprojekt "Bildungscampus" zu entwickeln;
2. beauftragt die Verwaltung, die städtebauliche Planung **im Betrachtungsraum zwischen Ottmar-Pohl-Platz und Christian-Sünner-Straße** auf Grundlage der Empfehlungen des Werkstattverfahrens unter Berücksichtigung der aktuellen Erkenntnisse **direkt umfassend** fortzuführen **und zu vertiefen. Auf Grundlage des städtebaulichen Konzeptes ist eine stufenweise Umsetzungsstrategie zu entwickeln und die Konzeption der Öffentlichkeit vorzustellen und zu diskutieren. Für die bestehenden Nutzungen Vision e.V., Dirt-Track der Abenteuerhallen und Pflanzstelle sind im städtebaulichen Konzept Standorte vorzusehen.**  
**In diesem Zusammenhang ist auch eine Erweiterung der Flächen des Digital Hubs für Start-Ups in den Hallen 70 und/oder 71 zu prüfen.**

**Die Bezirksvertretung Kalk bittet den Stadtentwicklungsausschuss, entsprechende finanzielle Mittel für die notwendigen Planungsleistungen bereitzustellen.**

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Fraktion DIE LINKE. bei Enthaltung der Bezirksvertreterin Grube (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) zugestimmt.